

Downtown Denise Scott Brown

Ausstellung: 22.11.2018 – 18.03.2019 | Ausstellungshalle 2

Pressekonferenz: Mi 21.11., 11:00

Eröffnung: Mi 21.11., 19:00

Denise Scott Brown ist Legende, Geheimtipp und Ikone. Sie startete eine Revolte gegen die architektonische Moderne mit dem Ziel, die Moderne zu retten. Höchste Zeit für die weltweit erste umfassende Einzelausstellung zum Werk der heute 87-jährigen Architektin, Stadtplanerin, Lehrerin und Autorin.

Seit den 1960er Jahren hat Denise Scott Brown – gemeinsam mit ihrem Partner und Ehemann Robert Venturi, mit dem sie ein Büro in Philadelphia/USA führte – Generationen von Architekt*innen auf der ganzen Welt beeinflusst. Sie hat den Zusammenhang von Architektur und Stadtplanung, die Regeln von Entwurf, Fotografie und Analyse sowie Fragen von sozialer Verantwortung und Alltag und nicht zuletzt die Möglichkeit gemeinsamer Kreativität neu definiert. Aus ihrem Forschungsprojekt zu Las Vegas entstand das wegweisende Buch „Learning from Las Vegas“, dessen Einfluss bis heute spürbar ist.

Scott Brown trat als heftige Kritikerin einer Moderne an, die Kontext, Kommunikation und Geschichte beharrlich ignorierte. Die Arbeit mit dem Vorhandenen, mit der „Stadt als Palimpsest“, ist für ihre urbanistische und theoretische Arbeit zentral. Heute, da sich eine jüngere Generation von Architekt*innen wieder dieser Komplexität verschreibt, sind Scott Browns undogmatische Formensprache, ihre zurückhaltenden urbanen Eingriffe, ihre aufschlussreichen photographischen Analysen, aber auch ihre manieristischen Eskapaden und ihr postheroischer Humor reif für eine Wiederentdeckung.

Denise Scott Browns Leistungen wurden in den letzten Jahrzehnten oft übersehen oder marginalisiert. So wurde 1991 der Pritzker Preis für die gemeinsame Arbeit alleine an Robert Venturi verliehen, was Jahre später auch eine öffentlichkeitswirksame Petition nicht korrigieren konnte. Der Kampf um die Anerkennung von Frauen in der Architektur, aber auch um das Verstehen von gemeinsamer Kreativität, ist Denise Scott Brown ein Anliegen geblieben. Aber paradoxerweise hat gerade ihr Status als feministische Ikone wiederum den Blick auf ihre architektonische Arbeit verstellt. Deshalb widmet sich die Ausstellung im Architekturzentrum Wien gleichermaßen Leben und Werk dieser Grande Dame der Architektur. Die heute 87-jährige Denise Scott Brown verfolgt weiterhin ihre Ideen und widmet sich dem Schreiben. Robert Venturi verstarb im September dieses Jahres.

Zur Ausstellung - „Wiens neues Downtown“

Die ungewöhnliche Form der Ausstellung *Downtown Denise Scott Brown* entspricht ihrem einzigartigen architektonischen und urbanistischen Werk, das einerseits mit Kommerz und Populärkultur spielt und andererseits ästhetische und gesellschaftliche Konflikte vorführt. *Downtown Denise Scott Brown* ist zugleich Ausstellung und urbaner Ort. Unter dem Backsteingewölbe des Architekturzentrum Wien entfaltet sich rund um einen monumentalen und doch geheimnisvollen Brunnen ein städtischer Platz, gerahmt von Geschäftsportalen,

einem Café und Marktstand. Hier begegnen Besucher*innen dem faszinierenden Leben und Werk von Denise Scott Brown in Originalobjekten, Fotos, Collagen, umfangreichen Zitaten, Plänen und Videos. Der Bogen der Ausstellung erstreckt sich von ihrer Kindheit in Afrika und ihren ausgedehnten Studienreisen auf der ganzen Welt über ihre berühmten fotografischen Projekte, ihre Schriften und ihre bahnbrechenden Studien wie „Learning from Las Vegas“ bis zu ihrer architektonischen und urbanistischen Arbeit auf vier Kontinenten.

Besucher*innen von *Downtown Denise Scott Brown* sind eingeladen, entlang der Schaufenster zu flanieren, sich in überraschende Details zu vertiefen, über „Kleine Big Ideas“ oder „Augen, die nicht sehen!“ zu diskutieren. Sie können mit ihren Kindern rund um den riesigen Brunnen verstecken spielen oder sich mittels einer interaktiven Fotobox selbst zum „Monument“ machen. Sie können beim Café Nkana Kaffee und Kuchen genießen, z.B. einen Denisian Cappuccino namens Denisuccino, die eigene Stadtzeitung lesen und ein Souvenir aus dem Venturi Fruit and Produce Shop mit nach Hause nehmen. *Downtown Denise Scott Brown* ist „Wiens neues Downtown“.

Katalog zur Ausstellung

Der Katalog zur Ausstellung erscheint im Format eines Reiseführers. „Your Guide to Downtown Denise Scott Brown“ erläutert die Entstehungsgeschichte der Ausstellung und führt in verschiedenen Routen durch Leben und Werk von Denise Scott Brown, begleitet von einem ausführlichen, bislang unveröffentlichten Gespräch mit der Architektin. Erhältlich im Az W-Shop und im ausgewählten Fachhandel. Katalog in englischer Sprache.

Ugly Instagram Game

Auf ihrer Entdeckungsreise am Las Vegas Strip spielten Denise Scott Brown und Robert Venturi „Mir kann etwas Hässlicheres gefallen als dir“. „Er (der Strip) wurde zu unserer schönsten Hässlichkeit, unserem besten Objet trouvé“.

Ihr „Ugly Game“ empfiehlt die Ausstellung auch den Besucher*innen: „Fotografiere Hässliches oder Schönes oder Überraschendes in der Ausstellung und poste deine beste Hässlichkeit unter dem Hashtag #uglyinstagram_azw. Und dann lass dich in der Ausstellung überraschen.“

Konzept und Gestaltung: Jeremy Tenenbaum mit Denise Scott Brown

Kuratorinnen: Angelika Fitz, Katharina Ritter

Der Presstext sowie hochauflösende und honorarfreie Pressefotos stehen auf www.azw.at/presse zum Download bereit.

Pressekontakt: Ines Purtauf, +43-1-522 31 15-25, presse@azw.at

Rahmenprogramm zur Ausstellung

Führungen

Ausstellungsführungen

Sa 01.12., 15:00

Mi 12.12., 17:30

Mi 30.01., 17:30

Mi 20.02., 17:30

Sa 16.03., 15:00

Kurator*innenführungen

Sa 24.11., 15:00 mit Jeremy Tenenbaum

Mi 16.01., 17:30

Mi 13.02., 17:30

Dialogführungen

Mi 23.01., 17:30 mit Anna Popelka und Georg Poduschka, PPAG architects

Mi 06.02., 17:30 mit Alexa Färber, Universitätsprofessorin Institut für Europäische Ethnologie der Universität Wien

Mi 06.03., 17:30 mit Katharina Brandl, Co-Initiatorin des RRRIOT Festivals

Workshops

Guter Geschmack?

Schüler*innenworkshop für Unter- und Oberstufe

Dauer: 2h

Preis pro Schüler*in: € 4,20

Jederzeit buchbar unter: anmeldung@azw.at

Die LEGO-Stadt-Planer*innen

Winterferienspiel

Workshop (6–10)

Dauer: 2 h

03.01.2019, 10:00–12:00 oder 13:00–15:00

04.01.2019, 10:00–12:00 oder 13:00–15:00

Wir werden Spaß ernst nehmen!

Semesterferienspiel

Workshop (6–10)

Dauer: 2 h

04.02.2019, 10:00–12:00 oder 13:00–15:00

05.02.2019, 10:00–12:00 oder 13:00–15:00

Veranstaltung

Bowlingtreff. Ein Dokumentarfilm von Adrian Dorschner und Thomas Beyer

Filmscreening und Gespräch

Mi 20.02.2019, 19:00

Subventionsgeber Az W: Geschäftsgruppe Stadtentwicklung und Verkehr, Wien / Geschäftsgruppe Kultur und Wissenschaft, Wien / Bundeskanzleramt Österreich
Förderer des Az W: Architecture Lounge